THÜRINGER LANDTAG
8. Wahlperiode

Drucksache 8/1261
05.06.2025

K l e i n e A n f r a g e

der Abgeordneten König-Preuss (Die Linke)

und

A n t w o r t

des Thüringer Ministeriums für Inneres, Kommunales und Landesentwicklung

Neonazi-Szene in der Stadt Meiningen und im Landkreis Schmalkalden-Meiningen im Jahr 2024

Im Jahr 2024 waren Neonazis in der Stadt Meiningen und im Landkreis Schmalkalden-Meiningen aktiv, es kam zudem zu Straftaten der Politisch motivierten Kriminalität -rechts-.

Das **Thüringer Ministerium für Inneres, Kommunales und Landesentwicklung** hat die **Kleine Anfrage 8/379** vom 16. Januar 2025 namens der Landesregierung mit Schreiben vom 4. Juni 2025 beantwortet:

1. Wie viele Personen in der Stadt Meiningen und im Landkreis Schmalkalden-Meiningen wurden nach Kenntnissen der Landesregierung im Jahr 2024 als rechtsextremistisch eingestuft, welchen Altersdurchschnitt haben diese und wie stellt sich die Geschlechterverteilung dar?

   Antwort:
   Dem rechtsextremistischen Spektrum in der Stadt Meiningen und im Landkreis Schmalkalden-Meiningen wird eine Personenstärke im oberen zweistelligen Bereich zugeordnet. Der Anteil der Frauen liegt bei etwa 20 bis 30 Prozent. Statistische Angaben zum Altersdurchschnitt liegen der Landesregierung nicht vor.

2. Wie bewertet die Landesregierung die rechtsextremistische Szene in der Stadt Meiningen und im Landkreis Schmalkalden-Meiningen im Jahr 2024 hinsichtlich ihrer Milieus und des Anteils der organisierten rechten Szene, des Personenpotenzials, der Entwicklung im oben genannten Zeitraum, der Aktivitäten und Schwerpunkte und gegebenenfalls regionaler Besonderheiten?

   Antwort:
   Die Stadt Meiningen und der Landkreis Schmalkalden-Meiningen zählen im Rahmen einer Gesamtbetrachtung der rechtsextremistischen Szene Thüringens nicht zu den regionalen Aktionsschwerpunkten. Die in der Region verorteten Rechtsextremisten entfalteten vereinzelt eigene Aktivitäten, beteiligten sich aber häufiger an Aktionen im Umland beziehungsweise an den von überregional aktiven Rechtsextremisten organisierten Veranstaltungen in Thüringen.

   Der Landesverband Thüringen der Partei „Alternative für Deutschland“ (AfD) konnte im Landkreis Schmalkalden-Meiningen seine regionalen Strukturen festigen und ausbauen.

   Im Übrigen wird auf die Antworten zu den Fragen 4 und 5 verwiesen.

Druck: Thüringer Landtag, 26. Juni 2025

3. Welche Straftaten der Politisch motivierten Kriminalität -rechts- wurden in der Stadt Meiningen und im Landkreis Schmalkalden-Meiningen im Jahr 2024 bekannt (bitte nach Delikten darstellen)?

   Antwort:
   Es wird auf die Anlage 1 verwiesen.

4. Welche weiteren als rechtsextremistisch eingestuften Aktivitäten (Veranstaltungen, Demonstrationen, Zusammenrottungen, Konzerte, Publikationen und so weiter) wurden der Landesregierung und den Sicherheitsbehörden in der Stadt Meiningen und im Landkreis Schmalkalden-Meiningen im Jahr 2024 bekannt (bitte nach Datum, Art der Aktivität, gegebenenfalls Organisationsstruktur und Teilnehmerzahl auflisten)?

   Antwort:
   Im angefragten Zeitraum wurden die in der Anlage 2 aufgeführten rechtsextremistischen Veranstaltungen registriert.

   Erkenntnisse über rechtsextremistische Publikationen liegen nicht vor.

5. Welche als rechtsextremistisch bewerteten Strukturen, Organisationen und Personenzusammenschlüsse wurden der Landesregierung und den Sicherheitsbehörden in der Stadt Meiningen und im Landkreis Schmalkalden-Meiningen im Jahr 2024 bekannt, was ist deren jeweiliges Potenzial und wie werden diese hinsichtlich ihres Auftretens eingeschätzt?

   Antwort:
   Erkenntnisse zu aktiven Strukturen der Partei „Der III. Weg“ liegen für die angefragte Region nicht vor. Lediglich eine Winterwanderung im Raum Oberhof von Aktivisten des Stützpunkts Erfurt/Gotha dieser Partei wurde im Berichtszeitraum bekannt.

   Im Berichtszeitraum war der Kreisverband Südthüringen der AfD im Landkreis Schmalkalden-Meiningen aktiv.

   Außerdem stellte die AfD in den nachfolgenden kommunalen Gremien Fraktionen beziehungsweise einzelne Mitglieder:
   - Kreistag Landkreis Schmalkalden-Meiningen,
   - Gemeinderat Breitungen/Werra,
   - Stadtrat Meiningen,
   - Stadtrat Oberhof,
   - Stadtrat Schmalkalden,
   - Stadtrat Wasungen und
   - Stadtrat Zella-Mehlis.

6. Welche Treffpunkte, Rückzugsorte und Immobilien wurden nach Kenntnissen der Landesregierung in der Stadt Meiningen und im Landkreis Schmalkalden-Meiningen im Jahr 2024 von als rechtsextremistisch eingestuften Personen oder Strukturen genutzt und welche Angaben kann die Landesregierung dazu machen (bitte Angaben zu Örtlichkeit, Betreiberverhältnissen, Art der Nutzung, Nutzungsgruppe, Kapazität, Nutzungshäufigkeit und gegebenenfalls Art der letztmaligen Szenenutzung)?

   Antwort:
   Der Landesregierung sind keine rechtsextremistischen Szeneörtlichkeiten in der Stadt Meiningen und im Landkreis Schmalkalden-Meiningen für den angefragten Zeitraum bekannt.

7. Welche Kenntnisse liegen der Landesregierung über Angehörige der neonazistischen beziehungsweise rechtsextremistischen Musik- oder Vertriebsszene in der Stadt Meiningen und im Landkreis Schmalkalden-Meiningen vor?

   Antwort:
   Die rechtsextremistische Musikband „Sleipnir“ wird neben Nordrhein-Westfalen auch der angefragten Region zugeordnet. Erkenntnisse über rechtsextremistische Liedermacher aus der Region liegen nicht vor.

8. Wie viele Personen, die in der Stadt Meiningen und im Landkreis Schmalkalden-Meiningen leben, werden nach Kenntnis der Landesregierung der sogenannten Reichsbürgerbewegung zugeordnet, wie viele dieser verfügen über eine Waffenbesitzkarte und folgend über Waffen und wie viele von diesen werden als rechtsextrem eingeordnet?

   Antwort:
   Das Personenpotential im Landkreis Schmalkalden-Meiningen bewegt sich im unteren dreistelligen Bereich. Die Überschneidung zum Phänomenbereich Rechtsextremismus bewegt sich im unteren einstelligen Bereich.

   Mit Stand vom 29. April 2025 ist im Bereich des Landkreises Schmalkalden-Meiningen und der Stadt Meiningen keine Person bekannt, die der „Reichsbürgerszene“ zuzurechnen und im Besitz einer waffenrechtlichen Erlaubnis ist.

9. Wie viele Personen, die in der Stadt Meiningen und im Landkreis Schmalkalden-Meiningen leben und als rechtsextremistisch eingestuft werden, verfügen nach Kenntnis der Landesregierung über eine Waffenbesitzkarte und folgend über Waffen und wie viele von diesen sind gegebenenfalls in der Antwort zu Frage 8 in der Kategorie „Reichsbürger“ genannt?

   Antwort:
   Mit Stand vom 29. April 2025 bewegt sich im Landkreis Schmalkalden-Meiningen und der Stadt Meiningen die Zahl der bekannten Personen mit waffenrechtlichen Erlaubnissen, bei denen Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass sie der rechtsextremistischen Szene zugeordnet werden können, im mittleren einstelligen Bereich.

10. Welche Kenntnisse hat die Landesregierung über Mixed-Martial-Arts- beziehungsweise Free-Fight-Aktivitäten sowie das Trainieren und Praktizieren von Kampfsportarten durch Angehörige der rechten Szene in der Stadt Meiningen und im Landkreis Schmalkalden-Meiningen?

    Antwort:
    Es liegen keine Erkenntnisse dazu vor, dass es in der angefragten Region rechtsextremistische Kampfsportgruppierungen gibt. Es ist allerdings davon auszugehen, dass einzelne Angehörige der rechtsextremistischen Szene in der Stadt Meiningen und im Landkreis Schmalkalden-Meiningen auch Kampfsport betreiben.

Maier
Minister

Anlagen*

Endnote:

* Auf einen Abdruck der Anlagen wird verzichtet. Die Anlagen stehen unter der oben genannten Drucksachennummer elektronisch im Abgeordneteninformationssystem und in der Parlamentsdokumentation unter der Internetadresse www.parldok.thueringer-landtag.de zur Verfügung. Die Fragestellerin, die Fraktionen und die Landtagsbibliothek erhalten je ein Exemplar der Anlagen in der Papierfassung.

Anlage 1 zur Kleinen Anfrage Nr. 379

**Übersicht der Straftaten Politisch motivierte Kriminalität -rechts-
im Landkreis Schmalkalden-Meiningen im Jahr 2024**

Delikt	**Anzahl**
gesamt	**107**
davon	
Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen (§ 86a StGB)	65
Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte (§ 113 StGB)	1
Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten (§ 126 StGB)	1
Volksverhetzung (§ 130 StGB)	17
Belohnung und Billigung von Straftaten (§ 140 StGB)	1
Beleidigung (§ 185 StGB)	6
Gegen Personen des politischen Lebens gerichtete Beleidigung, üble Nachrede und Verleumdung (§ 188 StGB)	1
Verhetzende Beleidigung (§ 192a StGB)	1
Körperverletzung (§ 223 StGB)	2
Gefährliche Körperverletzung (224 StGB)	1
Nötigung (§ 240 StGB)	2
Bedrohung (§ 241 StGB)	1
Sachbeschädigung (§ 303 StGB)	4
Verstoß gegen das Versammlungsgesetz	4

davon Straftaten Politisch motivierte Kriminalität -rechts- in der Stadt Meiningen

Delikt	**Anzahl**
gesamt	**43**
davon	
Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen (§ 86a StGB)	27
Volksverhetzung (§ 130 StGB)	6
Belohnung und Billigung von Straftaten (§ 140 StGB)	1
Beleidigung (§ 185 StGB)	4
Verhetzende Beleidigung (§ 192a StGB)	1

Anlage 1 zur Kleinen Anfrage Nr. 379

Delikt	**Anzahl**
Gefährliche Körperverletzung (224 StGB)	1
Nötigung (§ 240 StGB)	2
Sachbeschädigung (§ 303 StGB)	1

StGB - Strafgesetzbuch

Anlage 2 zur Kleinen Anfrage Nr. 379

Übersicht der rechtsextremistischen Aktivitäten in der Stadt Meiningen und im Landkreis Schmalkalden-Meiningen im Jahr 2024

Datum	Ort	Aktivität	Gruppierung / Zuordnung	Teilnehmer-zahl
08.05.2024	Schmalkalden	Informations-veranstaltung	AfD-Kreisverband Südthüringen	nicht bekannt
16.05.2024	Meiningen OT Herpf	Infostand	AfD-Kreistagsbüro Landkreis Meiningen	nicht bekannt
23.05.2024	Meiningen	Infostand	AfD-Kreistagsbüro Landkreis Meiningen	nicht bekannt
26.07.2024	Schmalkalden	Versammlung unter freiem Himmel - Kundgebung	AfD-Landesverband Thüringen	etwa 470
15.08.2024	Kaltennordheim	Veranstaltung in geschlossenen Räumen	AfD-Landesverband Thüringen	etwa 40-50
15.08.2024	Schmalkalden	Veranstaltung in geschlossenen Räumen	AfD-Kreisverband Südthüringen	80
20.08.2024	Meiningen	Infostand	AfD-Kreistagsbüro Landkreis Meiningen	nicht bekannt
30.08.2024	Breitungen	Bürgerabend	AfD-Kreisverband Südthüringen	nicht bekannt
23.11.2024	Raum Oberhof	Winterwanderung	"Der III. Weg" Stützpunkt Erfurt Gotha	nicht bekannt